

Stimmungsvoller Start in die Weihnachtszeit

Die bis zum letzten Platz gefüllte Basilika versetzte die Konzertbesucher gleich beim Eintritt in adventliche Stimmung durch ein Meer voller Sterne, über den Köpfen der Zuhörer schwebend. Der Frauenchor „Morsbacher Singkreis“ hatte zu einem klangvollen ersten Advent eingeladen. Gleich zu Beginn wurde das Publikum verzaubert durch das von dem jungen Solisten Elias Bese auf der Panflöte virtuos vorgetragene „Halleluja“ von L. Cohen. Im Anschluss an ein gemeinsam gesungenes „Macht hoch die Tür“ begrüßte Edith Lotz im Namen des Singkreises die Zuhörerschaft mit einfühlsamen Worten, bevor der Chor unter der Leitung von Dörte Behrens mit alten und neuen Stücken die Sehnsucht der Vorweihnachtszeit spürbar werden ließ.

Abwechslung brachten verschiedene musikalische Gäste mit ihren Darbietungen, so der Chor der Realschule Waldbröl unter der Leitung von Marion Fuchs, der mit seinen jungen Stimmen eine ganz andere Klangfarbe hören ließ. Aus diesem Chor bereicherten im Verlaufe des Konzertes weitere Solisten das Programm: Verena Klassen und Marilen Abrams spielten mit ihren Querflöten „Melancholy of Love“ von H.G. Heumann und boten später noch zusammen mit der Geigerin Carina Beese die „Bourree“ von Händel dar. Die junge Sängerin Louisa Weidhase beeindruckte mit dem Stück „One moment in time“ (A. Hammond/Bettis), und Elias Bese begeisterte ein weiteres Mal mit der Panflöte (You raise me up).

Der MGV 1854 Marienberghausen unter der Leitung von Konrad Ossig überzeugte in zwei Blöcken mit verschiedenen Stücken, z.B. mit dem getragenen Psalm „Der Herr ist mein Hirte“ (Hans Weiss), aber auch mit einem schwungvollen „Feliz Navidad“, das etwas Bewegung ins Publikum brachte.

Den Abschluss bildeten weitere Lieder des Morsbacher Singkreises, unter anderem „Weihnachtszeit - Kinderzeit“ von Udo Jürgens. Mit einem von allen Aktiven und Zuhörern gemeinsam gesungenen „Tochter Zion“ klang der Nachmittag aus.